

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates des Marktes Marktrodach vom 29.02.2016

im Sitzungssaal des Bürgerhauses, Kirchplatz 4, 96364 Marktrodach, Beginn 19:00 Uhr

Sämtliche siebzehn Mitglieder des Gemeinderates waren ordnungsgemäß geladen

Vorsitzender war der Erste Bürgermeister N. Gräbner
Schriftführerin Katja Wich

Anwesend waren

N. Gräbner
M. Linke
A. Murmann
M. Stöhr
S. Kaufmann
T. Ernst
T. Hümmrich
N. Friedlein
H. Wich-Heiter
O. Skall
J. Müller
R. Holzmann
Frank Müller
T. Schorn
A. Böhm
K. Steger
H. Bähr

Entschuldigt fehlten:

Weitere Anwesende

Zwei Pressevertreter

Beschlussfähigkeit war gegeben

Öffentliche Sitzung

- TOP 1 Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern
- TOP 2 Informationen des Ersten Bürgermeisters
1. Der Markt erhält Förderbescheid über Schnelles Internet
- TOP 3 Bauanträge
1. Bau eines Auffangbehälters für Oberflächenwasser durch Markus Christ, Kirchplatz 10 in Unterrodach
2. Sonstiges
- TOP 4 Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses zur örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2014
- TOP 5 Feststellung der Jahresrechnung 2014 und Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO
- TOP 6 Durchführung einer Ferienbetreuung für das Jahr 2016
1. Rückblick 2015
2. Durchführung im Jahr 2016
- TOP 7 Feuerwehrwesen
1. Anschaffung einer Feuerlöschkreislumpumpe für die FFW Zeyern
- TOP 8 Sonstiges

Öffentliche Sitzung

Der Vorsitzende begrüßt den Zuhörer, die Pressevertreter und die Gemeinderäte. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

TOP 1 ÖS

Anfragen von Bürgerinnen und Bürger

Entfällt

TOP 2 ÖS

Informationen des Ersten Bürgermeisters

1. Der Markt erhält Förderbescheid für Schnelles Internet

Am 29.02.2016 hat Herr Bürgermeister Gräbner den Förderbescheid zur Breitbandförderung aus den Händen von Staatsminister Markus Söder in Empfang nehmen dürfen. Damit ist die letzte rechtliche Hürde zum Ausbau der neun ausgeschriebenen Erschließungsgebiete überwunden. Den Ausbau wird die Firma Thüga MeteringService aus Naila durchführen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit der in der nahen Umgebung ansässigen Firma. In der Vergangenheit hat der Markt Marktrodach mit der Thüga MeteringService stets gute Erfahrungen gemacht, z.B. beim Ausbau des Ortsteiles Zeyern.

TOP 3 ÖS

Bauanträge

1. Bau eines Auffangbehälters für Oberflächenwasser durch Markus Christ, Kirchplatz 10 in Unterrodach

Der Nutzungszweck ist nicht klar, da in den Bauunterlagen abwechselnd die Bezeichnung Behälter für Oberflächenwasser und Behälter für Gülle verwendet wird. Das Vorhaben dient offensichtlich der Ergänzung des bestehenden Rinderstalles mit Weidezaun.

Der Neubau des Behälters ist nach Angaben des Bauherrn bereits ausgeführt. Die Unterschriften der Nachbarn fehlen im Bauantrag.

Das Baugrundstück liegt im bauplanungsrechtlichen Aussenbereich, im 60-m-Bereich der Rodach (Gewässer I. Ordnung) sowie teilweise im festgesetzten Überschwemmungsbereich.

Für den Weidezaun für die Rinder und den Weg zum Grundstück liegt eine mit Inhalts- und Nebenbestimmungen versehene wasserrechtliche Ausnahmegenehmigung des Landratsamtes vor. Danach muss der Abstand des Zaunes zur Böschungsoberkante der Rodach mindestens 4 m betragen und der Weg muss höhengleich zum bestehenden Gelände verlaufen.

Die Erschließung erfolgt im Rahmen einer Sondernutzung des beschränkt-öffentlichen Weges „Fahrt durch die Obere Au“. Auch hier ist Höhengleichheit des Weges mit dem Gelände gefordert.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden beschließt der Marktgemeinderat einstimmig:

„Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt. Die Nebenbestimmungen des Bescheids des Landratsamtes für eine Ausnahmegenehmigung für den Weidezaun und für den Weg sind einzuhalten. Insbesondere ist der 4-m-Abstand zwischen Weidezaun und Gewässeroberkante einzuhalten und der Weg zum Grundstück ist höhengleich zum bestehenden Gelände zu unterhalten.“

TOP 4 ÖS

Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses zur örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2014

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, MGR Tobias Ernst, gibt die Niederschrift über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2014 der Marktgemeinde Marktrodach bekannt. Die bei der Rechnungsprüfung getroffenen Feststellungen sind von der Verwaltung baldmöglichst zu erledigen und soweit erforderlich zukünftig zu beachten. Dem Marktgemeinderat wird empfohlen, die Jahresrechnung für das Haushaltsjahre 2014 nach dem beiliegenden Ergebnis festzustellen und die Entlastung zu erteilen.

TOP 5 ÖS

Feststellung der Jahresrechnung 2014 und Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO

Auf Vorschlag des Vorsitzenden beschließt der Marktgemeinderat einstimmig:

„Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 wird gem. Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt. Das als Anlage beigefügte Ergebnis der Jahresrechnung ist Bestandteil dieses Beschlusses. Angefallene über- und außerplanmäßige Ausgaben werden genehmigt. Die Entlastung des Bürgermeisters und soweit erforderlich der Verwaltung wird erteilt.“

TOP 6 ÖS

Durchführung einer Ferienbetreuung für das Jahr 2016

1. Rückblick

2. Durchführung im Jahr 2016

In Kooperation mit dem Caritasverband Kronach konnte erstmals im Jahr 2015 eine Ferienbetreuung für Marktrodacher Kinder im Grundschulalter angeboten werden.

Diese fand vom 24.08.2015 – 11.09.2015 (3 Wochen) in den Räumen der Mittagsbetreuung statt. Die tägliche Betreuungszeit war von 7:30 bis 16:00 Uhr.

Vom Team der Ferienbetreuung wurde ein bereits erprobtes Konzept für die Gestaltung der Betreuung eingesetzt. Unter dem Thema „In 21 Tage um die Welt“ wurde jede Woche ein neuer Kontinent kennengelernt und dazu Aktivitäten durchgeführt.

Zu Jahresbeginn wurde durch den Elternbeirat der Grundschule der Bedarf einer Ferienbetreuung durch Umfrage festgestellt.

Im April 2015 wurden die Anmeldeunterlagen an die interessierten Eltern verteilt.

Die Buchung erfolgte per Woche. Für jede Woche wurde ein Beitrag von 35,00 Euro erhoben. Die Unkosten für Mittagessen waren im Beitrag nicht enthalten.

An der Ferienbetreuung nahmen teil:

1. KW 35 (24.08. – 28.08.2015): 18 Kinder
2. KW 36 (31.08. – 04.09.2015): 23 Kinder
3. KW 37 (07.09. – 11.09.2015): 22 Kinder

→ insgesamt 30 Kinder

Der Bürgermeister und der Gemeinderat entschied im letzten Jahr die Ferienbetreuung pro Kind finanziell zu unterstützen, was auch der Wunsch des Bürgermeisters in diesem Jahr sein wird. Die Kosten werden somit nicht erhöht.

Auch diese Sommerferien wird eine Betreuung angeboten werden. Diese findet in den letzten 3 Wochen der Sommerferien, vom 22.08. – 09.09.2016, statt.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden beschließt der Marktgemeinderat einstimmig:

„Im Jahr 2016 findet wieder eine Ferienbetreuung im Zeitraum vom 22.08. – 09.09.2016 statt. Die Betreuung übernimmt wieder der Caritasverband Kronach in den Räumen der Mittagsbetreuung.“

TOP 7 ÖS

1. Anschaffung einer Feuerlöschkreiselpumpe für die FFW Zeyern

Die Freiwillige Feuerwehr Zeyern hat die Neuanschaffung einer Feuerlöschkreiselpumpe beantragt. Die Notwendigkeit legt Kommandant Erhardt in einem Schreiben dar, welches dem Marktgemeinderat vorliegt. Die Kosten der Pumpe belaufen sich auf ca. 12.000 € abzgl. 4000 € Zuschuss abzgl. Verkauf des Altfahrzeugs 3500 €. Daraus ergibt sich ein voraussichtlicher Eigenanteil der Gemeinde von 4.500 €. Der federführende Kommandant André Kestel befürwortet die Anschaffung.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden beschließt der Marktgemeinderat einstimmig:

„In den Haushaltsplan 2016 werden netto 4.500 € für die Beschaffung einer Feuerlöschkreiselpumpe für die Freiwillige Feuerwehr Zeyern eingestellt (12.000 € Anschaffungskosten, 4.000 € Zuschuss, 3.500 € Verkauf Altfahrzeug). Die Verwaltung wird beauftragt bei der Regierung von Oberfranken einen entsprechenden Förderantrag zu stellen und nach Bewilligung eine entsprechende Ausschreibung durchzuführen.“

TOP 8 ÖS

Sonstiges

Entfällt.

Die öffentliche Sitzung wird um 20.30 Uhr geschlossen.

.....
Schriftführerin

.....
Vorsitzender und Erster Bürgermeister

